

Sitzungstag: 15.10.2014
Zahl aller Mitglieder: 25
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<p><u>Öffentliche Sitzung</u></p>
	<p>Die Landrätin eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung.</p>
Ö 1	<p><u>Familienbildung nach § 16 SGB VIII; Vorstellung der neuen Fachkraft für Familienbildung im Landkreis Kitzingen, Frau Julia Zimmermann-Giek</u></p> <p>Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 51-SGL vom 02.09.2014 und übergibt Frau Julia Zimmermann-Giek das Wort.</p> <p>Frau Zimmermann-Giek berichtet über die Strukturelle Weiterentwicklung der kommunalen Familienbildung und den Aufbau von Familienstützpunkten (Anlage).</p>
Ö 2	<p><u>Fortschreibung der Jugendhilfeplanung; Ablauf- und Kostenplan für die Jahre 2015 bis 2017 -HSt. 0.4071.6329-</u></p> <p>Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.</p> <p>Frau Dr. Fragmeier berichtet über die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung, im Einzelnen über die Punkte -Gesellschaftliche Rahmenbedingungen, Politischer Gestaltungswille -geplante Ergebnisse 2015-2017 -Finanzplan (Anlage) und beantwortet Fragen aus dem Gremium.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Gemäß dem Empfehlungsbeschluss des Unterausschusses „Jugendhilfeplanung“ wird dem vorgelegten Ablauf- und Kostenplan für die Jahre 2015 bis 2017 zuge-</p>

Sitzungstag: 15.10.2014
 Zahl aller Mitglieder: 25
 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

stimmt. In den Haushaltsjahren 2015 bis 2017 werden jährlich 15.000 Euro im Jugendhilfehaushalt (Haushaltsstelle 0.4071.6329) bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 3

**Jugendsozialarbeit an Schulen;
 Maßnahmeverlängerungen an der D.-Paul-Eber-Mittelschule Kitzingen,
 der Mittelschule Kitzingen-Siedlung, der Nikolaus-Fey-Mittelschule
 Wiesentheid, der Mittelschule Volkach und der St.-Hedwig-Grundschule
 Kitzingen**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen dazu.

Herr Bauereisen berichtet über sein Ausscheiden aus dem Landkreis Kitzingen zum Ende des Jahres und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Er gibt einen Ausblick und einen Rückblick über die Jugendsozialarbeit an Schulen im Landkreis sowie darüber hinaus (Anlage).

Beschluss:

1. Vorbehaltlich der projektbezogenen Förderung durch den Freistaat Bayern wird die Jugendsozialarbeit an Schulen an der
 - D.-Paul-Eber-Mittelschule Kitzingen im Stellenumfang 1,0
 - Mittelschule Kitzingen-Siedlung im Stellenumfang 0,5
 - Nikolaus-Fey-Mittelschule Wiesentheid im Stellenumfang 0,5
 - Mittelschule Volkach im Stellenumfang von 0,5
 befristet bis zum 31.12.2019 fortgesetzt.
2. Vorbehaltlich der projektbezogenen Förderung durch den Freistaat Bayern und der 50 % Beteiligung der Stadt Kitzingen an den verbleibenden Personalkosten wird die Jugendsozialarbeit an Schulen an der St.-Hedwig-Grundschule Kitzingen im Stellenumfang von 0,5, befristet bis zum 31.12.2019, fortgesetzt.
3. Die Stellen für die Jugendsozialarbeiter sind in den jeweiligen Stellenplänen 2015 bis 2019 vorzusehen. Mittel für die voraussichtlich anfallenden Personalausgaben sind in den Haushalten 2015 bis 2019 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 15.10.2014
Zahl aller Mitglieder: 25
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 4 **Satzung für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt-
des Landkreises Kitzingen;
Änderung**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die von der Verwaltung in der neuen Fassung vorgelegte Satzung für das Amt für Jugend und Familie -Jugendamt- des Landkreises Kitzingen wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 5 **Qualifizierte Kindertagespflege;
Überarbeitung der Satzung für die Einrichtung von qualifizierter Tages-
pflege im Landkreis Kitzingen (Tagespflegesatzung) vom 23.07.2008**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Frau Meeder informiert über die wesentlichen Änderungen in der Satzung und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

Die Satzung über die Förderung in qualifizierter Kindertagespflege im Landkreis Kitzingen wird erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 6 **Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 1 bis 3 SGB VIII;
Förderung der Koordinierungsstelle "ROVEN" - Schulverweigerung
- Die 2. Chance im Jahr 2015
-HSt. 0.4521.7602-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Sitzungstag: 15.10.2014
Zahl aller Mitglieder: 25
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen fördert die Koordinierungsstelle „ROVEN“ - Schulverweigerung - Die 2. Chance im Haushaltsjahr 2015 mit einem Betrag von 13.000 Euro. Die erforderlichen Mittel werden bei der Haushaltsstelle 0.4521.7602 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 7

**Vollzug des SGB VIII und des BayKiBiG;
Empfehlungen des Landkreises Kitzingen für die Kindertagespflege
-HSt. 0.4542.7605-**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Frau Meeder gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

1. Die Empfehlungen des Bayerischen Landkreistags und des Bayerischen Städtetags für die Kindertagespflege nach dem SGB VIII und dem BayKiBiG gelten für den Landkreis Kitzingen unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen.
2. Die Empfehlungen treten zum 01.01.2015 in Kraft und ersetzen zu diesem Zeitpunkt die bisherigen Empfehlungen vom 15.06.2011.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 8

**Eingliederungshilfe nach § 35 a SGB VIII;
Gewährung der Schulbegleitung als Sachleistung
-HSt. 0.4560.7601-**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 51-SGL vom 12.08.2014.
Frau Meeder gibt weitere Erläuterungen dazu.

Sitzungstag: 15.10.2014
Zahl aller Mitglieder: 25
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 9 Informationen zur aktuellen Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 51-SGL vom 06.10.2014 und gibt nähere Erläuterungen über den Umfang und die Finanzierung der Maßnahme. Herr Adler berichtet über die Situation der sechs bisher im Landkreis aufgenommenen Flüchtlinge.

Herr Möhrlein erklärt, dass das Thema noch recht neu ist. Er regt an, dass man in einem halben Jahr Verantwortliche aus der Praxis zur Berichterstattung zur Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge im Landkreis zu einer Sitzung des Jugendhilfeausschusses einladen könnte.

Ö 10 Jugendkreistag 2014; Ergebnisse

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 51-SGL vom 08.10.2014.

Die Sitzung endet um 16.15 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer